

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

255 (18.9.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 255. Erstes Blatt. Donnerstag den 18. September

1890.

An die Bewohner der Stadt und des Kreises Karlsruhe. Versteigerung von Grabarbeiten.

Zum Zweck der Errichtung eines Nationaldenkmals für den Fürsten Bismarck

in der Reichshauptstadt haben sich unter dem **Protektorate Sr. Majestät des Kaisers** hochangesehene Männer aus allen Theilen des deutschen Reiches bereits im April d. Js. zu einem „Centralcomite“ zusammengethan, unter dem Vorstehe des Provinzial-Landesdirektors v. Levetzow einen „Geschäfts-Ausschuß“ mit der Veranstaltung von Sammlungen und der Bildung von „Lokal-Comites“ betraut und einen Aufruf erlassen, aus welchem das Folgende hier wiedergegeben sei:

„Auf, Ihr Deutsche von Nord und Süd! — Vergessen sei der Zwiespalt der Parteien, der Widerspruch der Meinungen! Die Flammen reinster Dankbarkeit, sie lobern auf in unseren Herzen! Reichen wir uns die Hände, um dem Führer zur Einheit Deutschlands unsern Dank darzubringen! — Die Herzen auf, die Hände auf! gebt und baut an dem Denkmal, das künftigen Geschlechtern erzählen soll von der Größe des ersten deutschen Reichskanzlers, von der tiefglühenden, unausslöschlichen Dankbarkeit des deutschen Volkes! — Die **kleinsten Beiträge** sind willkommen, da auch die Zahl der Zeichner zeigen soll, in wie breiten Schichten des deutschen Volkes das Gefühl für die errungene Einheit lebendig ist. — Die eingehenden Beiträge sollen, soweit sie zur Errichtung des Denkmals nicht Verwendung finden, zur Begründung einer mit dem Namen Bismarck verknüpften **vaterländischen Stiftung** dienen!“

Die Unterzeichneten wollen nun, einer vielfach und in allen Kreisen laut gewordenen Stimmung entgegenkommend, nach dem Vorbilde der anderen badischen Landestheile, **für die mittelbadische Bevölkerung, insbesondere für die der Landeshauptstadt als Lokal-Comite** einen Mittelpunkt der allgemeinen Sammlung bilden, er suchen die verehrl. Redaktionen der resp. Zeitschriften um Aufnahme des Vorstehenden, sowie um ihre gesl. Mitwirkung und erklären sich bereit, **Beiträge zur Errichtung eines Nationaldenkmals für den Fürsten Bismarck** entgegen zu nehmen und an den Geschäftsausschuß in Berlin abzuführen.

Karlsruhe im September 1890.

Das Lokal-Comite für das Bismarckdenkmal.

Wilh. Klose, I. Vorsitzender, Kriegstr. 13,

Dr. Karl Wörter, Schriftführer, Karl-Friedrichstr. 20,

Julius Nägele, Rechner, Stephaniensstr. 50 und Karl-Friedrichstr. 8.

Dr. Wilh. Brambach, Friedensstr. 1,

Dr. Thom. Cathian, Ettlingerstr. 3,

Karl Desepte, Akademiestr. 28,

Karl Ferdin. Döring, Westendstr. 7 und

Kaiserstr. 171,

Dr. Joseph Durm, Stephaniensstr. 28,

Karl Feigler, Herrenstr. 21,

Adolf Fritz, Amalienstr. 89,

Emil Glaser, Zirkel 27,

Rudolf Gleichauf, Kaiserstr. 215,

Dr. Franz Grashof, Wörthstr. 6,

Robert Haas, Nowack-Anlage 15,

Adolf Heer, Seminarstr. 3,

Ludwig Herr, Bahnhofstr. 1,

August Hörter, Bismarckstr. 51,

Friedr. Höpfer, Kaiserstr. 14,

Dr. Leopold Just, Bismarckstr. 16,

Wilh. Knauf, Kaiserstr. 61,

Joh. Krämer, Steinstr. 21,

Oskar von Kufel, Ludwigplatz,

Wilh. Lorenz, Kriegstr. 55,

Camill Madlot, Walbstr. 10,

Mag. Müller, Ritterstr. 1,

W. Nebentus, Stephaniensstr. 21,

Heinr. Dertel, Kronenstr. 25,

von Preen, Karl-Friedrichstr. 10,

Karl Reiß, Westendstr. 8,

Dr. Heinr. Ruppert, Kaiserstr. 74,

Andreas Schell, Ruppurrerstr. 5,

Leopold Schilling von Cannstatt, Stephaniensstr. 22,

Joh. Schöber, Belfortstr. 10,

Julius Sevin, Hebelstr. 19,

von Sybel, Westendstr. 27,

Theod. Ulrici, Kaiserstr. 157,

Leopold Vierordt, Karl-Friedrichstr. 26,

Dr. Emil Zittel, Erbprinzenstr. 5.

Auch in den hiesigen Buch-, Kunst- und Musikalienhandlungen liegen Einzeichnungslisten auf.

Versteigerung von Grabarbeiten.

Die Herstellung und das Wiedereinfüllen der Rohrgräben für die Wasserleitung der Gemeinde Bergausen wird Namens der Firma **Joos Ebbne & Comp.** in Landau nächst

Samstag den 20. September auf dem Rathhause in Bergausen durch die **Groß-Kulturinspektion Karlsruhe** in passenden Abtheilungen versteigert. Die Bedingungen werden vor Eintritt in die Steigerungsverhandlung vorgelesen; auch können dieselben bis zur Steigerungstagsfahrt bei Bauaufseher **Lettsch** in Bergausen eingesehen werden, welcher etwa sonst noch gewünschte Auskunft über die Arbeiten erteilt.

Öffentliche Versteigerung.

Samstag den 20. September d. Js.,

Nachmittags 3 Uhr,

werde ich im Pfandlokale Zähringerstraße 44 hier gegen Baarzahlung öffentlich versteigern:

1 Partie Strickwolle, 2 Schränke, 2 Kommoden, 1 Schiffsonnere, 1 Eischrant, 1 Nähmaschine, 1 Kasten mit Schubladen.

Karlsruhe, den 18. September 1890.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Am **Freitag den 19. September,**

Vormittags 10 Uhr,

werde ich in Karlsruhe, Zusammenkunft beim Pfandlokal Zähringerstraße 44:

einen Leinofen, 4 Hobelbänke mit Werkzeug, eine Partie Bretter, einen Handwagen, eine Partie Feurniere, einen Schrant, eine Kommode und einen Regulator

gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 17. September 1890.

Hau, Gerichtsvollzieher.

Fahrniß-Versteigerung.

21. Im Auftrag des Herrn Konkursverwalter werden die zur Konkursmasse des **Bäckers Heinrich Holz** dahier gehörigen Fahrnißgegenstände in dessen Behausung, Schützenstraße Nr. 48, dahier am

Freitag den 19. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Ovaleisch, 1 tannener Schrant, 1 Holzstuhl, 1 Holzleffer, 1 Ofenschirm, 1 Spiegel, 1 Blechbüchse mit Zuckerwaaren, 6 verschiedene Blechbüchsen, 3 Zuckergläser mit Deckel und Resten Zuckerwaaren, 1 Fahne, 3 große Körbe, 1 Krautstande, 1 Partie leere Flaschen, $\frac{1}{2}$ Faß Schweinefett, ca. 140 Pfund, 1 Ständer mit ca. 60 Pfund Schweinefett und 1 Kasten Brennholz.

Hierzu werden Kaufliebhaber eingeladen.

Karlsruhe, den 17. September 1890.

A. Fecker, Taxator.

Wohnungen zu vermieten.

33. Akademiestraße 9 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober an ordentliche Leute zu vermieten.

*22. Akademiestraße 89 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör oder von 5 Zimmern und Zugehör auf Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

33. Amalienstraße 24 ist im Seitenbau eine schöne, geräumige Wohnung von 5 nach der Straße gelegenen Zimmern nebst Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

Amalienstraße 71 ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 5 nach der Straße gelegenen Zimmern nebst Küche und Zugehör auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten.

22. Bahnhofstraße 48 ist eine hübsche, auf die Straße gehende Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Dieselbe eignet sich auch sehr gut zu einem Bureau. Näheres erteilt der Eigentümer im Seitenbau, parterre.

Große Waaren-Versteigerung.

Im Auftrage des Herrn **K. Raupp** (Bazar Raupp) werden, um Raum für die Winter-Saison zu gewinnen, eine größere Partie Waaren am

Donnerstag den 18. September und den folgenden Tag,

jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

Karl-Friedrichstraße 3 (Eingang durch die Hausthüre) öffentlich versteigert:
Herren-, Damen- und Kindertragen, Manschetten, Cravatten, Manschettenknöpfe, Barben, Schleier, Bänder, Spitzen, Schürzen, Regligehauben, Handschuhe, Unter- röcke, Kapuzen, Schutzdecken, Unterjacken, Knöpfe, Schweißblätter, Tücher, Porte- monnaies, Terratottabästen, Tricot-Tailen, Fächer, Corsetten, Kinderfittel, Kinder- röcke, Wollhauben, Bürstentaschen, Photographie-Albums u. s. w.,
wozu Liebhaber einladet

L. Ph. Dressel, Taxator.

Wohnung zu vermieten.

*2.2. Douglasstraße 9 ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansardenzimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Friedenstraße 9 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Friedenstraße 13 ist der 1. Stock von 7 Zimmern, Küche, Bad, Waschkammer, Mädchenzimmer und Keller für 1000 Mark zu vermieten. Auskunft beim Eigentümer, Mollkestraße 21.

*2.2. Hebelstraße 17 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Veranda, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und dem Trockenweicher auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Hirschstraße ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 47, parterre.

— Hirschstraße 25 ist eine in den Garten gehende Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche und Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

— Hirschstraße 98 ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern, Balkon und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Kriegstraße 74, parterre.

Kaiserstraße 3, parterre, ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Speicher, ferner im 2. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Speicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen bei **Wirth Schäfer** daselbst.

*2.2. Kaiserstraße 21 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Speicherkammer und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Kaiserstraße 30 ist eine Wohnung von 2 oder auch 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

*3.3. Kaiserstraße 69 ist eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Kaiserstraße 139, am Marktplatz, ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellerabtheilungen und 2 Mansarden, oder im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden links.

*3.3. Karlstraße 57, nahe der Gartenstraße, ist der 4. Stock von 5 Zimmern, großer, mit Glas abgeblöffener Veranda, Küche, Kammer, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, mit Gas- und Wasserleitung versehen, an eine kleine Familie sogleich oder später zu vermieten. Wegen des Einsehens wende man sich vorher Karlstraße 40, 2. Stock, von Morgens 8 Uhr bis 4 Uhr Nachmittags.

*3.3. Karlstraße 62 ist der 1. Stock im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller u., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

*2.2. Klaudrechtstraße 28 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sogleich oder auf Oktober zu vermieten. Näheres Akademiestraße 39, parterre.

— Landgrabenstraße, neben der Ecke Waldbornstraße, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kinderlose Familie für 150 M. auf 23. Oktober zu vermieten.

— Leopoldstraße 18 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, großem Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, Waschküche u. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Lessingstraße ist eine Etage hoch eine sehr hübsche Wohnung von 5 großen Zimmern nebst Mansarde, Waschküche, Heinen Gärten und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 5 im 2. Stock.

— Lessingstraße 29 ist der 3. Stock von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Lessingstraße 31 ist der dritte Stock, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, auf 23. Oktober zu vermieten.

*3.3. Lessingstraße 40 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lessingstraße 40, parterre.

*3.3. Luisenstraße 69a ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten.

Mollkestraße 31 ist im 3. Stock eine geräumige Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer u. nebst einem mit der Wohnung verbundenen Maleratelier, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres durch Herrn Kreuzbauer, Agent, Kaiserstraße 132, oder auf dem Baubüro Steinstraße 27.

*2.1. Rheinstraße 34 ist wegen Verletzung sofort eine Wohnung zu vermieten.

*2.2. Roonstraße 1, an der Hirschstraße, ist in schöner, freier Lage der 2. Stock von 6 bis 7 Zimmern, Badezimmer, Balkon, Garten nebst allem Zugehör, oder getheilt in 3 und 4 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Ruppurrerstraße 70 sind der 2. und 4. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sowie im Hinterhaus daselbst der 1. und 3. Stock, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Scheffelstraße 14 ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, tapezirten, heizbaren Mansarde, 2 Kellern u. s. w. auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 2. oder 3. Stock.

*3.3. Scheffelstraße 32 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit allem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 89, parterre.

*3.3. Scheffelstraße 44a ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Glasabschluss, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Schützenstraße, nahe dem Stadtgarten, ist eine schöne, große Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Gartenantheil auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11 im 2. Stock.

— Schützenstraße 2 (Ettlingerstraßenende), am Stadtgarten, ist eine Wohnung im 4. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

— Schützenstraße 20, Ecke der Wilhelmstraße, ist eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 23. Oktober d. J. billig zu vermieten. Näheres ebendaselbst im 3. Stock.

— Schwimmschulweg 4 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Kammer und Kellerabtheilung zu vermieten. Auskunft beim Eigentümer, Mollkestr. 21.

— Sophienstraße 81, verlängerte (Neubau), sind mehrere Wohnungen von je 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde an ordnungsliebende Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Neubau oder Werderstraße 17, parterre.

— Spitalplatz 36 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Alkov, Mansarde, Keller, Holzplatz sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

*3.3. Stephanienstraße 63 ist wegen plötzlicher Veränderung sofort oder auf 23. Oktober eine Wohnung von 4 Zimmern mit Alkov und Zugehör, im unteren Stock gelegen, zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 und von 3 bis 5 Uhr.

Viktoriastraße 18 ist der 4. Stock auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Keller. Näheres im 1. Stock.

— Waldstraße 11 ist im Neubau des Hinterhauses der 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche

und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Waldstraße 11 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller, auf 23. Oktober or. zu vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau, parterre.

— Waldstraße 23 ist der 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

— Kaiserstraße 172 ist der 2. Stock (Bel-Stage), bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Antheil an der Waschküche, Balkon, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Speicherkammer ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 25.

*2.2. Wegen Verletzung ist Soppienstraße 82 im 3. Stock in einem schönen Hause mit Vor- und Hintergarten eine Wohnung von 4 Zimmern u., alles der Neuzeit entsprechend, um den billigen Preis von 480 M. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres durch den Miether, Herr Lehrer Brähler, daselbst.

*2.2. Ecke der Krieg- und Lessingstraße ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, ganz oder getheilt, sowie 2 Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Zu erfragen von 12 bis 4 Uhr Nachmittags im Hause selbst.

*3.2. Im Neubau Glatz, Lessingstraße 39, ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Küche und Badezimmer sammt Zugehör, der 3. Stock, ebenfalls von 6 Zimmern und Küche, ganz oder getheilt, eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Kammer, sowie im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Kammer auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 2 5 Uhr Nachmittags.

— Eine schöne Balkonwohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Keller u. ist eine Treppe hoch auf 23. Oktober d. J. zu vermieten: Birkel 33a. Näheres daselbst.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, alle nach der Straße gehend, Ecke der Lomm- und Jähringerstraße, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a, 2 Treppen hoch.

*2.2. Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 5, parterre.

— Ein freundliches Mansardenzimmer mit Küche und Keller, sowie eine hübsche Wohnung von drei Zimmern, Küche und Zugehör sind ver sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 51 im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

— Eine schöne Wohnung im 2. Stock, in der Nähe des Schlossplatzes, von 5 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 2a im Laden.

— Ecke der Blumen- und Bürgerstraße 6 ist eine freundliche Wohnung von 2, 3 oder 6 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenkammer, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres parterre links.

*2.2. In schönster Lage der Gartenstraße ist eine kleine Wohnung, bestehend aus einem großen, freundlichen Zimmer, welches sich sehr gut abtheilen lässt, Küche und Keller, an eine alleinstehende Dame zu vermieten. Ebendaselbst ist auch eine freundliche Mansarde abzugeben. Näheres Hirschstraße 70 im 3. Stock.

* Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Alkov (auf Verlangen kann auch noch ein weiteres Zimmer dazu gegeben werden), Küche mit Wasserleitung, Keller und sonstigem Zugehör ist an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10-3 Uhr Nachmittags. Zu erfragen Jähringerstraße 57 im 2. Stock.

* Zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller, die eine im 5. Stock und die andere parterre, in den Hof gehend, sind an kleine Familien auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 16, parterre.

* Zwei freundliche, kleine Wohnungen im 2. und 3. Stock des Hinterhauses von je 2 Zimmern und Alkov, Küche, Keller und Speicher sind auf 23. Oktober zu vermieten: Waldstraße 4.

Herrschaftswohnung,

auf 23. Oktober eventl. auf 1. Oktober be-
ziehbar, zu vermieten: 6.6.

Schlossplatz 7

(Bel-Etage) von 7 Zimmern, Balkon nebst
Zugehör. Die Wohnung kann Vormittags
von 1/2 9 bis 1/2 10 Uhr eingesehen werden.
Näheres auf dem Bureau Kreuzstraße 23.

Wohnung zu vermieten.

In der neuen Kreuzstraße 24 ist der 4. Stock
von 6 Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zu-
gehör, mit schöner Aussicht in Garten, auf sofort
oder 23. Oktober zu vermieten. Auskunft wird
erteilt: Rüppurrerstraße 32, parterre.

3.2. Eine kleine Wohnung von
2 Zimmern, Küche etc. ist auf 23. Ok-
tober oder früher zu vermieten.
Näheres Marienstraße 21 im Laden.

Sophienstraße 53

ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Man-
sarde, Keller und Zugehör, auf 23. Oktober zu ver-
mieten. Preis 700 Mark. Näheres daselbst.

Ritterstraße 10

ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 5
Zimmern, Badezimmer und sonstigem Zugehör
auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im
Laden zu erfragen.

Friedenstraße 24

sind der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern, Küche
und Badelabiet sofort oder auf 23. Oktober zu
vermieten. Die Wohnungen sind gut ausgetrocknet
und der Neuzeit entsprechend hergerichtet. In jedem
Stock befindet sich ein Balkon. Zu erfragen im
1. Stock oder Augartenstraße 58 im 2. Stock.

3.2. Ecke der Rüppurrer- und Schützen-
straße sind schöne, freundliche Wohnungen
von je 3 und 4 Zimmern nebst Zugehör
auf 23. Oktober oder früher zu vermieten.
Näheres bei H. Burkardt, Werder-
straße 47 im 2. Stock.

Schwimmweg 15

sind im 2. Stock 2 Wohnungen von je 2 Zimmern,
Küche, Keller und sonstigem Zugehör per 23. Ok-
tober zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock
oder Rüppurrerstraße 13. 6.3.

Schützenstraße 63a

ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche,
Keller, Mansarden auf 23. Ok. oder früher
zu vermieten. Näheres Marienstraße 21 im
Laden. 3.3.

Eine schöne Wohnung

von 3 Zimmern nebst Zugehör ist im 2. Stock
auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützen-
straße 47 im 1. Stock.

Durlacherstraße 66

ist auf 23. Oktober eine Wohnung zu vermieten.

Wohnungen zu vermieten.

1. Rheinstraße 55 ist der 3. Stock, bestehend in
3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde
und Anteil an der Waschküche, sofort oder
auf 23. Oktober zu vermieten;
2. Rheinstraße 57 ist der 2. Stock, bestehend in
5 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern,
2 Kellerabteilungen und Anteil an der
Waschküche, sofort oder auf 23. Oktober zu
vermieten. Auch kann diese Wohnung ge-
trennt in 3 Zimmern und Küche und 2 Zim-
mern und Küche vermietet werden.

NB. In beiden Wohnungen ist Wasserleitung
und kann in der unter 2 bezeichneten Wohnung
auch ein Badezimmer eingerichtet werden.
Näheres Hardtsstraße 29 oder Rheinstraße 57 im
Laden

Laden mit Wohnung zu vermieten.

In der alten Waldstraße ist ein Laden mit
Wohnung, für jedes Geschäft geeignet, billig zu

vermieten, auch kann ein Magazin dazu gegeben
werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Ein schöner, geräumiger, großer Laden mit
Kontor und 3-4 weiteren Zimmern sammt Zu-
gehör, welcher sich für jedes Geschäft eignet, ist
sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Nä-
heres beim Eigentümer, Friedrichsplatz 8.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ostendstraße 9 ist ein hübscher, großer Laden
mit daranstoßender Wohnung von 2 Zimmern,
Küche, großer Mansarde, Keller und Waschküchen-
anteil auf 23. Oktober um sehr billigen Preis
und günstiger Bedingung zu vermieten. Nähere
Auskunft beim Eigentümer: Kronenstraße 36.

Laden mit Kabinet,

in bester Lage der Kaiserstraße, ist sofort oder auf
23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 102
im 2. Stock und Kaiserstraße 172 im Laden.

Laden zu vermieten.

Ein Laden mit 2 Schaufenstern und
daranstoßendem Kontor, gut geeignet für Buch-,
Polamentiers- oder dergl. Geschäfte, ist sofort
oder auf Oktober zu vermieten. Näheres
Kaiserstraße 223.

Laden

Waldstraße 11 mit oder ohne Wohnung auf 23.
Oktober er. zu vermieten. Näheres Waldstraße 8
im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

3.3. Herrenstraße 30 ist ein Laden nebst Woh-
nung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres
daselbst, eine Treppe hoch.

Wesgerei zu vermieten.

3.2. In der schönsten und besten Lage der
Südstadt ist eine schön eingerichtete Wes-
gerei auf 23. Oktober zu vermieten. Nä-
heres Schützenstraße 9.

Wohnung mit Stallung zu ver- mieten.

2.2. Lachnerstraße 3 ist eine hübsche Parterre-
wohnung von 2-4 Zimmern mit Buchenzimmer
möblirt oder unmöblirt auf 1. Oktober oder früher
zu vermieten. Stallung für 2-5 Pferde kann
dazu gegeben werden.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

Sophienstraße 13 ist eine Werkstätte, für
jedes Geschäft geeignet, mit einer Wohnung im
3. Stock von 3 Zimmern und Zugehör sowie Aus-
sicht auf Gärten billig zu vermieten; wenn ge-
wünscht, auch eine größere Wohnung. Näheres im
2. Stock des Vorderhauses.

3.2. Schützenstraße 63a ist eine
schöne Werkstätte mit Wohnung zu
vermieten. Näheres Schützenstr. 9.

Werkstätte,

geräumig und sehr hell, nebst Wohnung per sofort
oder auf 23. Oktober er. für ein ruhiges Geschäft
zu vermieten. Näheres Waldstraße 11, Hinter-
haus, parterre.

Kaiserstraße 177

ist im 2. Stock eine helle, geräumige Werkstätte
zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 172 im Laden,
jeweils Vormittags.

Laden-Gesuch.

3.2. Auf der Kaiserstraße (Schattenseite, zwischen
Herrens- und Karlstraße) wird per 23. April 1891
ein geräumiger Laden mit anstoßendem großem
Zimmer, sowie eine Wohnung von 5 Zimmern
und Zugehör zu mieten gesucht. Offerten unter
Nr. 1419 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 58 sind 2 elegant möblirte
Zimmer (Salon und Schlafzimmer), eine Treppe
hoch, mit Balkon zu vermieten. Näheres im Laden
daselbst.

Sophienstraße 13 ist im 2. Stock des Vorder-
hauses ein fein möblirtes Zimmer auf 1. Oktober
zu vermieten.

3.3. Amalienstraße 55 ist auf sogleich oder später
ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten. Nä-
heres parterre daselbst.

4.3. Kaiserstraße 66, zwei Treppen hoch, sind
2 ineinandergehende, schön möblirte Zimmer sofort
oder auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu
vermieten.

Spitalstraße 40 ist im 3. Stock ein nach der
Straße gehendes, gut und hübsch ausgestattetes
Zimmer sofort oder später an einen anständigen
Herrn zu vermieten.

2.2. Steinstraße 6, 3 Stiegen hoch, ist sogleich
ein möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer
mit Pension zu vermieten.

3.2. In der Bismarckstraße sind 2 Zimmer
möblirt oder unmöblirt auf 23. Oktober zu ver-
mieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

4.2. Schön möblirte Zimmer gegenüber dem
Polytechnikum sind preiswürdig zu vermieten:
Kaiserstraße 57 im 4. Stock.

6.2. Eine unmöblirte Mansardenkammer ist zu
vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tag-
blattes.

3.3. Drei bis vier unmöblirte Zimmer sind
per 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres
Akademiestraße 42, 2 Stiegen hoch.

4.4. Viktoriastraße 14 ist ein schönes, un-
möblirtes Mansardenzimmer zu vermieten.
Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

Schillerstraße 5,

nahe der Kaiser-
Allee, ist ein gut
möblirtes Parterrezimmer an einen anständigen
Herrn per sofort oder 1. Oktober billig zu ver-
mieten. Näheres daselbst, parterre. 3.3.

2.2. Ein fein möblirtes, zweifenstriges, gegen
die Straße gelegenes Zimmer ist auf 1. Oktober
zu vermieten: Bähringerstraße 106 im 3. Stock,
nähe der Post.

Ritterstraße 36 ist im 2. Stock ein gut
möblirtes, freundliches
Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder später
an einen Herrn zu vermieten. 2.2.

5.2. Moltkestrasse 31 (Hardtwald-
Stadttheil) sind 2 geräumige, elegant möb-
lirte Parterrezimmer zu vermieten. An-
fragen im 2. Stock.

Zimmer, gut möblirt, auf die Straße gehend,
ist an zwei Herren oder Schüler
mit guter Pension zu vermieten: Ritterstraße 34,
1 Treppe hoch, zunächst der Kriegstraße. 3.3.

Bähringerstraße 47, nächst der Adlerstraße,
ist sogleich oder später ein größeres, helles, gut
heizbares und schön möblirtes Zimmer zu vermieten.
Näheres 2 Treppen hoch.

Amalienstraße 33 ist im Seitengebäude ein
einfach möblirtes Parterrezimmer an einen soliden
Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im
2. Stock daselbst.

Blumenstraße 27, neben dem Krokobil, zwei
Treppen hoch, ist ein großes, schön möblirtes Zim-
mer auf 1. Oktober zu vermieten. Dasselbe
würde sich sehr gut für Einjährig-Freiwillige eignen.

2.1. Ein sehr schönes, gut möblirtes
Zimmer ist an einen soliden Herrn billigst zu ver-
mieten: Werderstraße 53 (Gehaus am Werder-
platz) im 3. Stock.

3.1. Zwei einfach möblirte Zimmer sind an
junge Leute, für Schüler passend, auf Verlangen
mit Pension, sogleich oder später billig zu ver-
mieten: Amalienstraße 55.

Ein möblirtes Zimmer

ist sogleich oder später an einen Arbeiter zu ver-
mieten: Douglasstraße 28 im 3. Stock. *

Ritterstraße 10

ist im 5. Stock ein größeres, möblirtes Zimmer mit
zwei guten Betten an zwei ruhige Herren oder
Damen zu vermieten. Näheres im Laden zu er-
fragen.

Kaiserstraße 162

ist ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten.
Näheres daselbst im Lad.n.

Pension-Anerbieten.

Ein freundlich möblirtes Zimmer, nach der
Straße gehend, ist mit guter Kost um billigen
Preis sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten.
Näheres Amalienstraße 10 im Laden.

Pension-Anerbieten.

*2.2. Schönenstraße 28, parterre, bei guter Familie, ist ein hübsch möblieres, freundliches Zimmer an einen soliden Herrn oder Schüler mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

Pension-Anerbieten.

*2.2. Eine junge Dame, welche eine hiesige Lehranstalt besucht, findet freundliche Aufnahme mit ganzer Pension. Näheres Hirschstraße 70 im 3. Stock.

Ein geräumiges Magazin

mit Oberlicht und Cementboden, event. ein solches mit Lagerplatz, hart am Güterbahnhof, ist per Oktober event. sofort zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuch.

2.1. Für ein gebildetes Fräulein wird in Mitte der Stadt ein möblieres Zimmer, wenn möglich mit Pension, auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 1456 erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein treues, williges, anständiges Mädchen, das d. Hausarbeit versteht, Liebe z. e. Kinde hat, gute Zeugnisse besitzt und mögl. lange a. e. Stelle zu bleiben beabsichtigt, sofort oder später gesucht. Off. an Thomas Frischhut, Frankfurt a. M.

— Ein Hausmädchen wird sogleich aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten besorgt, wird auf's Ziel gesucht: Karlstraße 12 im Laden.

2.2. Für nach Durlach wird auf kommendes Ziel ein einfaches, braves und fleißiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten gesucht. Gute Behandlung sowie guter Lohn zugesichert. Zu erfragen Pfingstvorstadt 16 in Durlach.

*3.2. Ein Mädchen, welches alle Hausarbeiten willig verrichtet, findet auf's Ziel Stelle: Bahnhofstraße 18 im 1. Stock.

2.2. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht: Birkel 24.

* Ein längeres, braves und reinliches Mädchen wird auf Michaeli gesucht: Adlerstraße 32 im Laden.

* Auf's Ziel oder sogleich wird ein einfaches, gefestigtes Mädchen, welches gut waschen, putzen und etwas bügeln kann, sowie alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, gesucht. Zu erfragen Amalienstraße 93.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Augartenstraße 29 im 1. Stock.

3.1. Ein Mädchen gefestigen Alters, welches im Waschen und Putzen sowie im Zimmerreinigen erfahren ist, wird bei hohem Lohn und guter Behandlung auf Michaeli gesucht. Näheres Amalienstraße 55.

* Ein Mädchen vom Lande, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf Michaeli Stelle bei M. Weber, Wirth in Beierthelm.

* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Kaiserstraße 81 im 4. Stock des Vorderhauses.

10000 Mark und 6000 Mark, einzeln oder zusammen,

werden auf II. Hypothek zu 5% Zins auf 23. Oktober l. J. oder später ausgeliehen. Offerten unter Nr. 1412 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

18000—20000 Mark

werden auf gute II. Hypothek zu 5% ausgeliehen. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes. —

11500 Mark

werden als gute 2. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten sind unter Nr. 1388 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Restkaufschillinge

in beliebigen Höhen mit Nachlaß vermittelt stets J. Brüche, Ruppertstraße 98.

Gesucht

wird auf Michaeli eine tüchtige Köchin. Näheres im Kontor des Tagblattes. *3.2.

C. Jessen, Karlsruhe,

Karlstrasse 24
Kontor und Keller.

Weinhandlung.

Karlstrasse 29 a
Flaschenweingeschäft.

Reine **weisse Oberländer** und **Pfälzer Tischweine** von Mk. —.45 bis Mk. 1.50 per Liter,
reine **rothe Oberländer** und **Pfälzer Tischweine** von Mk. —.65 bis Mk. 2.— per Liter.

Feine **Markgräfler-, Pfälzer, Rheinheische, Mosel- und Rheinweine, sowie Burgunder, Bordeaux- und Ungarweine** in Flaschen (* ausgesuchte Jahrgänge).

Sanitätsweine, als: Tokayer, Malaga, Sherry, Madeira und Portwein in halben und ganzen Flaschen.
Italienische Weine: Barletta, Milazzo, Deutsche Schaumweine und Champagner in 22 Sorten von den ersten Fabriken.

1^o Kirschwasser, deutsche und französische Cognacs.

52.24. Auf Wunsch Proben und Preislisten in's Haus.
Niederlage und Ausschank bei **A. Lieckefett**, Hebelstrasse 15.

Franz Fischer, Weinhandlung,

Steinstraße 29 und Kreuzstraße 29,

empfehlte sein großes Lager aller in- und ausländischer Weine in Gebinden von 20 Etr. an und zwar:

Weiße Weine	per Liter von Mk. —.45 bis Mk.	3.50,
Rothweine	" " " " —.65 " "	2.50,
Schaumweine	" Flasche " " 1.60 " "	7.—,
Champagner	" " " " 2.75 " "	12.—,
Bermouth	" " " " 1.70 " "	

Verschiedene Dessertweine.

Gest. Aufträge nimmt auch Herr **Ernst Gehres**, Adlerstraße 1, entgegen.
Niederlage bei Herrn **Hch. Sturz**, Droguerie, Kaiserstraße 243

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen im **Maschinenstricken**, hauptsächlich im Stricken von **Strümpfen, Beinlängen** und Anstricken getragener **Strümpfe** und sichert pünktliche Arbeit bei mäßigen Preisen zu. Ich bitte um gefällige Aufträge. Achtungsvoll

Frau Luise Theilmann,
Gerrenstraße 6.

Lager in den gangbarsten Wollsorten. 3.2.

Den Empfang der ersten Sendung

Filzschuhwaaren

zeigt hiermit empfehlend an

Franz Zink,
Schuhwaarenlager,
162 Kaiserstraße 162. 2.1.

Brückenwaagen

in jeder Tragkraft und Größe in **Decimal- und Laufgewicht-Constructions**, ferner **Säulen-, Schnell- und Tafelwaagen** in allen Ausstattungen empfiehlt in nur bester Qualität unter Garantie

12.5. **Herm. Brand, Waagenfabrik,**
Bahnhofstraße 32.

Gebrauchte **Decimalwaagen** in verschiedenen Größen habe billigst abzugeben.

Unter dem allerhöchsten Protectorate Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Ludwig IV.

Lotterie für die Landwirthschaftl. Ausstellung in Mainz a. Rh.

Ziehung am 23. September d. J.

1200 Gewinne im Werthe von 20000 Mk.

Loose à 1 Mark sind überall bei den bekannten Verkaufsstellen zu haben, sowie durch die Generalagentur

J. B. Helm jr., Mainz. 8.7.

Wirth-Gesuch.

Für eine in bester Lage befindliche, neuerbaute Wirthschaft wird ein tüchtiger, kautionsfähiger Wirth als Pächter oder Pächler gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 1451 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesuch.

Ein Primaner des Gymnasiums oder Realgymnasiums wird gesucht, welcher geneigt wäre, jeden Abend 1 bis 1 1/2 Stunden vorzulesen. — Adresse mit Angabe des Honorars per Stunde bittet man unter Nr. 1418 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 2.2.

Ein tüchtiger Küferbursche findet sogleich Stelle bei Julius Höck, Weinhandlung, Kriegstraße 28. 2.2.

T. Köchinnen, Köchinnen finden gut bezahlte Stellen durch Tröster, Kreuzstraße 17. 3.3.

Stelle-Antrag.

*2.2. Als Köchin und Haushälterin wird von einem fränkischen Herrn (Mitte der Stadt wohnhaft) eine sehr brave Person gesucht, dieselbe muß einfach aber gut kochen können (besonders Braten, Gemüse, Pudding) und alle häuslichen Arbeiten willig verrichten. Mittleres Alter bevorzugt. Adressen sind möglichst bald unter Nr. 1417 an das Kontor des Tagblattes einzufenden.

Gesucht auf's Ziel

zu einer Herrschaft ein Mädchen, welches schon etwas kochen kann und sich willig allen vorkommenden häuslichen Arbeiten unterzieht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kellnerinnen, Köchinnen, Büffetdamen, Labnerinnen, Zimmermädchen, Köche, Kellner und Diener finden und suchen Stellen; Personal für Hotels und bessere Stände empfiehlt das Haupt-Placirungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17, nächst dem Hauptbahnhof.

Tüchtiges weibliches Personal aller Branchen, als Kellnerinnen, Zimmermädchen, Mädchen für bürgerliche Küche, Haus- und Küchenmädchen finden für sofort und auf's Ziel Stellen durch Frau **Müllich**, Schloßplatz 3, parterre. *3.3.

Lehrling-Gesuch.

Für einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen und schöner Handschrift ist in meinem Eisenwaaren-Geschäft eine Lehrstelle offen. **L. J. Ettlinger**, Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

Lehrling-Gesuch.

3.3. Ein braver junger Mann, welcher Lust hat, das **Schreinerhandwerk** zu erlernen, kann in die Lehre treten bei **S. Martin**, Möbelfabrik und Bauwerkerei, Akademiestraße 11.

Stellen-Gesuche.

3.2. Ein junger Mann, 18 1/2 Jahre alt, kaufmännisch gebildet, sucht entsprechende Stelle. Ansprache sehr mäßig. Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1424 abgeben.

3.3. Ein junges Mädchen aus guter Familie sucht Stelle in einem Laden oder auch bei kleinen Kindern; ein anderes Mädchen sucht Lehrstelle in der Küche eines hiesigen Hotels. Gesf. Offerten erbeten: **Douglasstraße 8 im Laden.**

D. Zwei tüchtige Kellnerinnen suchen sofort Stellen, sowie Köchinnen, Zimmermädchen und Hausmädchen sofort oder auf Michaeli durch das Stellenvermittlungsbureau **Waldhornstraße 7 im Hinterhaus.**

Eine kleine Steindruckerei

ist sofort billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. *3.2.

Durlach. Geschäfts-Üebernahme.

Hierdurch die ergebenste Mittheilung, daß unter dem Heutigen die früher von Herrn Apotheker **S. Stein** in Durlach in seinem Hause, Hauptstraße 19, betriebene **Mineralwasserfabrik** in meinen Besitz und meine Leitung übergegangen ist.

Den wissenschaftlichen Theil des Betriebs wird Herr Apotheker Stein wie seither besorgen und werden in dessen Laboratorium sowohl alle in der Fabrik Verwendung findenden Stoffe untersucht, als auch sämtliche Lösungen hergestellt.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, das Vertrauen, dessen sich die Mineralwasserfabrik seither zu erfreuen hatte, denselben durch sorgfältigsten und gewissenhaften Betrieb auch fernerhin zu erhalten.

W. Bohner,

Firma: **Durlacher Mineralwasserfabrik**, gegründet 1881, vormals S. Stein, Hauptstraße 68.

3.2.

Pro Jahr 2 Mark.

Wien's originellstes Blatt
ist
Der Kapitalist,

welcher als Berather des Privatkapitals allwöchentlich von 20—30000 deutschen Interessenten gelesen wird.

Dieses finanzielle Informationsblatt hat während seines 13jährigen Bestandes die grossartigsten Coursbewegungen und Werthsteigerungen von 100—300 Percent, die sich in österreichisch-ungarischen Papieren vollzogen haben, Courssteigerungen, welche einen Gewinn von vielen Millionen für das österreichische Capital bedeuten, rechtzeitig signalisirt.

„Der Kapitalist“

2 Mark pro Jahr

Güterdirectionen, Rentämter, Kaufleute, Oekonomen, Gewerbetreibende, Rentiers, hohe militärische und geistliche Würdenträger, Staatsbeamte und Tausende von Privatpersonen, welche von der Tendenz geleitet sind, ihre Ersparnisse rationell zu verwalten, ihre Rente zu erhöhen, ihr Capital zu vermehren; von Allen wird der „Kapitalist“ mit der gleichen Aufmerksamkeit gelesen.

„Der Kapitalist“

2 Mark pro Jahr

finanzielle Journal in Oesterreich-Ungarn und seine Auflage von keinem anderen ähnlichen Fachblatte bisher erreicht.

sich für österreichische Werthe, an welchen noch enorme Kapitalgewinne zu erzielen sind, interessirt,

auf eine rationelle Anlage seines Vermögens Werth legt, Rath und Auskunft in irgend einer finanziellen Angelegenheit, österreichische oder deutsche Werthpapiere betreffend, wünscht, sein Vermögen nicht planlos verwalten, sondern dasselbe erhalten und vermehren will,

sichere Werthpapiere mit hoher Verzinsung und Aussicht auf namhafte Coursesteigerung erwerben will, österreichisch-ungarische Papiere besitzt, über deren Werth und Zukunftschancen unterrichtet sein will,

lasse sich durch drei Wochen gratis u. franco eine Probenummer des „KAPITALIST“ kommen, und wir sind sicher, dass schon die erste Probenummer sofort zum Abonnement führen wird, da dieses Blatt nicht nur originell, anregend redigirt und sensationell interessant, sondern auch sehr billig ist, da das ganzjährige Abonnement für Deutschland incl. Porto nur 2 Mk. bei einem allwöchentlichen Umfange von 16—20 Seiten kostet.

Bestrebt, unseren Leserkreis auch in Deutschland zu erweitern, sind wir für diesbezügliche Vorschläge sehr dankbar und treten mit deutschen Firmen, insbesondere Buchhändlern, welche unsere Repräsentanz für Deutschland zu günstigen Bedingungen übernehmen wollen, gerne in Verbindung.

Die Administration des Journals 6.2.

XIII. Jahrg. „Der Kapitalist“ XIII. Jahrg.

Ausgezeichnet an mehreren Ausstellungen mit silbernen und goldenen Medaillen, Wien, I., Minoritenplatz 4.

2 Mark pro Jahr. Probenummer gratis und franco.

Pro Jahr 2 Mark.

„Der Kapitalist.“

„Der Kapitalist.“

WER

Leipheimer & Mende,

Kaiserstrasse 86, Grossh. Hoflieferanten, Kaiserstrasse 86,
empfehlen ihre eingetroffenen

NEUHEITEN FÜR HERBST

in

Damen-Kleiderstoffen, Damentuche, Confection-Regenmantelstoffe.

En gros  en detail

Sein größtes Lager in
Perl-, Metall- und Blätterkränzen,
künstlichen Blumen u. Zimmerpflanzen
aller Art, Bouquet-Manschetten von
15 Bfg. an bis 150 Mk. pr. Duzend,
Trauerschleifen, gewachst, Batist und
Atlas empfiehlt billigst

W. Eims Nachfolger,
Adlerstrasse 7.

Photographie- Rahmen

43. grosse Auswahl bei
Friedrich Bloss,
F. Wolff & Sohn's Detail.

Malerfittel

empfehlen die
**Malerutensilien-Handlung
Heinrich Kling jun.,**
Karlsruhe,
124. Kontor und Magazin: Viktoriastrasse 8.

Wilh. Wagner, Wasser- & Gasanlagen,
Eisen- & Sackelrhyth-
tungen,
— Saublerarbeit —
A. Mayerle Nachf., Reparaturen,
unter Garantie
Serrenstrasse 8. billigsf. —

Pony-Pferde

billig zu verkaufen, eventuell auch zum Selbstfahren mit Wagen zu vermieten.

Adolf Jost,

92 Müppurrerstrasse 92.

Lutherfestspiele zu Karlsruhe in der Südstadtkirche

Samstag	den 20. September 1890,	Abends	7 Uhr,
Sonntag	" 21. "	" "	6 "
Montag	" 22. "	" "	7 "
Mittwoch	" 24. "	" "	7 "
Freitag	" 26. "	" "	7 "

Dauer der Aufführung zwei Stunden.

Die Thüren der Kirche werden bei Beginn der Aufführung geschlossen.

Luther,

ein kirchliches Festspiel von **Hans Herrig,**
dargestellt von Mitgliedern der evangel. Gemeinde unter Leitung von **Alexander
Heller** aus Straßburg.

Preise der Plätze:

Erste Abtheilung des Mittelschiffs numerirter Platz 4 Mk.	Zweite Reihe der Empore numerirter Platz 2 Mk.
Zweite Abtheilung des Mittelschiffs numerirter Platz 3 Mk.	Seitenschiff nicht numerirt . . . 1 Mk.
Erste Reihe der Empore numerirter Platz 4 Mk.	Empore nicht numerirt 1 Mk.

Der Verkauf der Eintrittskarten ist Herrn Hoflieferanten **Karl Bregenzer,**
Kaiserstrasse 76 in Karlsruhe, übertragen. Der Verkauf beginnt am 18. September
und findet in den Stunden von 10 bis 12 Uhr und von 2 bis 4 Uhr statt. Auswärtige
belieben sich wegen Eintrittskarten unter Einsendung des Betrages an Herrn **Bregenzer**
zu wenden.

Außerdem findet eine Stunde vor Beginn der Aufführung ein Billetverkauf
bei Herrn **Keller,** Werderstrasse 47, in der Nähe der Kirche, statt.
Am Eingang der Kirche findet kein Billetverkauf statt.

Der Reinertrag ist zum Besten des Baues der evang. Weststadtkirche
in Karlsruhe und der Protestationskirche in Speyer bestimmt. 54.

Einladung zum Abonnement

auf den

JOURNAL-LESEZIRKEL

(Inhalt **68** Journale)
von

OTTO NEMNICH, Buchhandlung,
Karlsruhe, Lammstrasse 4.

	jährlich	ℳ	₰
Aus allen Welttheilen	12 Hefte	9	60
Ausland, Das	52 Nummern	28	—
Bazar, Illustr. Damenzeitung	48 " "	10	—
Blatt, Das neue. Illustr. Familienjournal	52 " "	6	40
Blätter, Fliegende. München	52 " "	13	50
Blätter, Lustige	52 " "	6	—
Buch für Alle	26 Hefte	7	80
Chronik der Zeit	26 " "	6	50
Dahelm. Illustrirtes Familienblatt	52 " "	8	—
Deutschland, Wochenschrift f. Kunst, Literatur etc. v. Fritz Mauthner	52 Nummern	12	—
Deutschland, Das humoristische, illustr. Monatschr	12 Hefte	12	—
Dichtung, Deutsche, herausgegeben von K. E. Franzos	24 " "	16	—
Echo, Das. Wochenschrift für Politik, Litteratur, Kunst und Wissenschaft	52 Nummern	12	—
Familienblatt (Schorers), illustrirte Zeitschrift	52 " "	8	—
Familienblatt, Deutsches	52 " "	5	—
Gaea, Zeitschrift für naturwissenschaftliche und geographische Kenntnisse	12 Hefte	12	—
Gartenlaube	52 Nummern	6	40
Gegenwart, Wochenschrift für Litteratur, Kunst und öffentliches Leben	52 " "	18	—
Globus, Illustr. Zeitschrift für Länder- und Völkerkunde	48 " "	24	—
Grenzboten, Zeitschrift für Politik und Litteratur	52 " "	36	—
Hausfreund, Illustr. Familienblatt	52 " "	6	—
Himmel u. Erde, popul. Monatschrift	12 Hefte	14	50
Humboldt, Monatschrift f. d. ges. Naturwissenschaften	12 Hefte	12	—
Jahrbücher, Preussische. Herausgegeben von Treitschke	12 " "	18	—
Kamerad, Der gute, illustr. Knabenzeitung	52 Nummern	8	—
Kladderadatsch	52 " "	9	—
Kolonialzeitung, Deutsche	52 " "	8	—
Kränzchen, Das, illustr. Mädchenzeitung	52 " "	8	—
Kunst für Alle	24 Hefte	14	50
Kunst, Moderne, Illustr. Halbmonatsschrift	24 " "	14	50
Litterarischer Merkur, Mitteilungen aus dem geistigen Leben der Gegenwart	52 Nummern	3	—
Mitteilungen, Geographische, von Dr. A. Petermann	12 Hefte	24	—
Natur, Die. Zeitschrift zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse	52 Nummern	16	—
Nord und Süd, von Paul Lindau	12 Hefte	24	—
Revue, Deutsche, von R. Fleischer	12 " "	24	—
Roman-Bibliothek, Deutsche	52 Nummern	8	—
Romane, Illustrirte, aller Nationen	52 " "	5	20
Roman-Zeitung	52 " "	14	—
Rundschau, Deutsche	24 Hefte	24	—
Salon für Litteratur, Kunst u. Gesellsch.	12 " "	12	—
Schalk, Blätter f. deutschen Humor	52 Nummern	11	20
Signale für die musikalische Welt	66 " "	6	—
Sonntagsblatt für Jedermann aus dem Volke. Begründet von Ruppins	52 " "	5	—
Stein der Weisen, illust. Halbmonatsschrift	24 Hefte	13	—
Tourist, Der. Unabhängiges Organ für Touristik u. Naturkunde von Jäger	24 " "	10	—
Ueber Land und Meer	52 Nummern	12	—
Universum	26 Hefte	13	—
Vom Fels zum Meer	13 " "	13	—
Waldmann, Der. Blätter für Jäger und Jagdfreunde	52 Nummern	12	—
Welt, Illustrirte	26 " "	7	80

	jährlich	ℳ	₰
Westermann's illustr. Monatshefte	12 Hefte	16	—
Wiener Mode. Mit d. Beil. „Im Boudoir“	24 " "	10	—
Zeit, Unsere. Deutsche Revue d. Gegenwart	12 " "	13	—
Zeitgenosse, Der. Monatshefte für Kritik und moderne Dichtung	12 " "	12	—
<small>(Eine ganz neue Zeitschrift für alle litterar. Interessen der Gegenwart. Mitarb. Bleibtreu, Cotta, v. Hanstein, Dr. Vierordt (hier) u. a. m.)</small>			
Zeitung, Leipziger illustrirte	52 Nummern	28	—
Zur guten Stunde von Dominik	52 " "	10	—
Englische Zeitschriften.			
All the year round	52 Nummern	13	75
Chamber's Journal	52 " "	11	50
Illustrated London News	52 " "	42	75
Französische Zeitschriften.			
L'Illustration, Journal universel	52 Nummern	42	75
Journal amusant	52 " "	15	50
Journal illustré	52 " "	10	50
Petit journal pour rire	52 " "	7	75
Magasin illustré de la famille	24 Hefte	15	—
Revue des deux mondes	24 " "	61	75
Le voleur	52 Nummern	13	—
Italienische Zeitschriften.			
Illustrazione italiana	52 Nummern	44	—
Amerikanische Zeitschriften.			
Frank Leslie's illustr. Zeitung	52 Nummern	26	—

Bedingungen.

- Das Abonnement, welches nur für 1/4, 1/2, 3/4 oder 1 Jahr angenommen wird, ist im Voraus zu bezahlen, die Höhe desselben richtet sich nach den Preisen der ausgewählten Journale und wird vom dem Tage an gerechnet, an welchem der Abonnent die erste Mappe erhält. Der Abonnementspreis beträgt für 1, 2 oder mehr Journale die zusammen 55 ℳ kosten = 2 ℳ — ₰ viertelj.

65	"	"	= 2	50	"
85	"	"	= 3	"	"
105	"	"	= 4	50	"
125	"	"	= 5	"	"
145	"	"	= 6	50	"
165	"	"	= 7	"	"
185	"	"	= 8	50	"
- Jeder Abonnent erhält für seine Journale eine Mappe.
- Jeden Mittwoch werden am Vormittag die Mappen abgeholt und am Donnerstag die neuen Journale zugestellt.
- Jeder Abonnent ist verpflichtet, sämtliche empfangenen Journale Mittwoch Vormittags zurückzugeben, damit jede Störung im Zirkel vermieden wird und ist für verlorene oder beschädigte Hefte verantwortlich.
- Auswärtige Abonnenten haben das Porto für Hin- und Hersendung der Mappe zu tragen und wechseln nach Verlauf von 4 Wochen.
- Änderungen sind nur am Schlusse vom Quartal möglich.
- Der Eintritt kann jederzeit erfolgen.
- Abonnenten, die für ein ganzes Jahr vorausbezahlen, erhalten 15% Rabatt.

Bei **Otto Nemnich**, Buchhandlung, in Karlsruhe,
bestelle ich
1 Ex. des Journal-Lesezirkels
und wünsche folgende Journale zu halten:

.....

.....

Name: Wohnung:

Verein zur Abhaltung von Rad-Wettfahren in Karlsruhe.

Sonntag, 21. September 1890

Grosses

RAD-WETTFAHREN

in

Karlsruhe

auf der von der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe im Stadtgarten neu erbauten Rennbahn.

Bahnlänge = 400 Meter, Bahnbreite = 7,35 Meter.

Renn-Programm:

I. Eröffnungsfahren für Tourenweiräder jeder Art.
2000 Meter. I. Preis im Werthe von 50 Mark, II. Preis im Werthe von 25 Mark.

II. Recordfahren über 1000 Meter.

I. Preis ein goldenes Ehrenzeichen, II. Preis ein silbernes Ehrenzeichen. Falls der bestehende Record geschlagen wird, dem Sieger außerdem ein Ehrenpreis im Werthe von 100 Mark.

III. Dreiradfahren.

3000 Meter. I. Preis im Werthe von 60 Mark, II. Preis im Werthe von 30 Mark.

IV. Vereinsfahren.

2000 Meter. Offen für Mitglieder des Vereins für Abhaltung von Rad-Wettfahren der Residenzstadt Karlsruhe. I. Preis gestiftet vom Radfahrer-Verein Karlsruhe, II. Preis gestiftet von Gönnern des Vereins für Abhaltung von Rad-Wettfahren.

V. Stadtgartenfahren.

4000 Meter. I. Preis im Werthe von 60 Mark und ein goldenes Ehrenzeichen, II. Preis im Werthe von 40 Mark und ein silbernes Ehrenzeichen, III. Preis im Werthe von 25 Mark und ein bronzenes Ehrenzeichen. Außerdem ein Führungspreis.

VI. Jugendfahren.

800 Meter. 3 Preise. Meldungen am Start.

VII. Hauptfahren um den Ehrenpreis der Stadt Karlsruhe.

10,000 Meter. I. Ehrenpreis der Stadt Karlsruhe (ein großer silberner Pokal) und ein goldenes Ehrenzeichen im Werthe von 75 Mark, II. Preis im Werthe von 80 Mark und ein silbernes Ehrenzeichen, III. Preis im Werthe von 40 Mark und ein bronzenes Ehrenzeichen. Außerdem 1 Führungspreis.

Auf der Rennbahn concertirt die vollständige Kapelle des Fuß-Artillerie-Bataillons Nr. 14 unter persönlicher Leitung des Königl. Musik-Dirigenten Herrn Ruhmann.

Das Rennen beginnt um 3 Uhr. Die Kassen werden um 2 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise:

Tribünenplatz (numerirt)	3.-	Siehploch	50.-
Numerirter Stuhl	2.-	Siehploch außerhalb der Einfriedigung	20.-
Siehploch (nicht numerirt)	1.-		

Den Vorverkauf haben die Herren Eugen Dahlemann, Herrenstraße 19, H. Dollmätzsch, Kaiserstraße 73, W. Levisohn, Kaiserstraße 141, W. Pring, Kaiserstraße 166, G. Schneider, Kaiserstraße 122, übernommen. Die Abgabe der Eintrittskarten erfolgt vom 18. September an. Schluß: Sonntag den 21. September, Vormittags 10 Uhr.

Am Tage des Rennens sind Eintrittskarten an der Kasse beim Eingang zur Rennbahn von 2 Uhr ab zu haben. Die Eintrittskarten sind sichtbar zu tragen.

Fest-Programm:

Vormittags 10 Uhr: **Frühstücken**
im Hotel Grüner Hof.

Vormittags 11 Uhr: **Fest-Corso.**
Aufstellung Beierheimer Allee mit Spitze am Kriegerdenkmal.

Mittags 12 1/2 Uhr: **Fest-Essen**
im Hotel zum Erbprinzen.

Am Vorabend: Samstag den 20. September 1890, Abends 8 1/4 Uhr,

Lampioncorso.

Aufstellung bei der Radfahrer-Halle: Schillerstraße 20, woselbst auch Abgabe der Lampions.

Abends 9 Uhr **Geselliges Zusammensein** im großen Saale der Branerei Wöninger.

Folgt ein zweites Blatt.